



# Laboringenieur im Bereich Hochfrequenz-, Kommunikations- und Embedded-Systeme (m/w/d)

## Stellenangebot

### Ihr Arbeitsplatz

Der Lehrstuhl für Intelligente Technische Elektronik und Systeme (LITES) am Department Elektrotechnik-Elektronik-Informationstechnik an der Technischen Fakultät der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg (FAU) forscht und lehrt in den Bereichen intelligente elektronische Systeme, Kommunikationssysteme, Mobilfunk, Hochfrequenztechnik, eingebettete Systeme, Chipdesign sowie sensornahe Signalverarbeitung.

### Wir haben einiges zu bieten: Unsere Benefits

- Regelmäßiger Stufenanstieg und steigendes Gehalt nach Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) beziehungsweise Besoldung nach BayBesG sowie zusätzliche Jahressonderzahlung
- Urlaubsanspruch von 30 Tagen pro Kalenderjahr bei fünf Arbeitstagen pro Woche, mit zusätzlichen freien Tagen am 24. und 31. Dezember
- Flexible Arbeitszeitregelungen und -modelle sowie die Möglichkeit, Mehrarbeit durch Freizeit auszugleichen
- Betriebliche Altersversorgung sowie vermögenswirksame Leistungen
- Familienfreundliche Umgebung mit Ferien- und Kinderbetreuungsangeboten
- Vielfältige Weiterbildungs- und Fortbildungsmöglichkeiten
- Umfassende Einarbeitung durch engagiertes Team
- Gemeinsame Aktivitäten im Team

### Ihre Aufgaben

- Konzeption, Aufbau, Inbetriebnahme sowie kontinuierliche Weiterentwicklung komplexer Labor- und Versuchsaufbauten in den Bereichen Hochfrequenztechnik, Mobilfunk, Embedded Systems und elektronischer Systeme
- Technische Betreuung, Kalibrierung, Wartung, Fehlersuche und Instandhaltung anspruchsvoller Labor- und Messsysteme, insbesondere Oszilloskope, Signal- und Funktionsgeneratoren, Spektral- und Netzwerkanalysatoren, Labornetzteile sowie vergleichbarer Messgeräte
- Entwicklung, Implementierung und Optimierung hardwarenaher Steuerungs-, Automatisierungs- und

Dienstort(e)	91058 Erlangen
--------------	----------------

Befristung	2 Jahre
------------	---------

Arbeitszeit	Vollzeit
-------------	----------

Job Kennziffer	1713
----------------	------

Offene Stellen	1
----------------	---

Bewerbungsfrist	15.06.2026
-----------------	------------

Online-Bewerbung	<a href="https://www.jobs.fau.de/jobs/laboringenieur-im-bereich-hochfrequenz-kommunikations-und-embedded-systeme-m-w-d-fau-1713/">https://www.jobs.fau.de/jobs/laboringenieur-im-bereich-hochfrequenz-kommunikations-und-embedded-systeme-m-w-d-fau-1713/</a>
------------------	---

## Kontakt

Einstellungsbehörde	Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg
---------------------	---

[Zur Webseite](#)

Ansprechpartner	Herr Thomas Welsch
-----------------	--------------------

E-Mail: [thomas.welsch@fau.de](mailto:thomas.welsch@fau.de)  
Telefon: [+49 172 3740860](tel:+491723740860)

- Messsoftware für Labor- und Forschungsanwendungen
- Unterstützung bei der Planung, Durchführung, Dokumentation und Auswertung experimenteller Messkampagnen im Rahmen nationaler und internationaler Forschungsprojekte, insbesondere im Umfeld von RF-/HF-Systemen, Kommunikationssystemen und sensorischer Signalverarbeitung
- Technische Betreuung von Lehrveranstaltungen, Laborpraktika, studentischen Projektarbeiten sowie Bachelor- und Masterarbeiten mit Bezug zu Messtechnik, Embedded Systems und elektronischer Hardwareentwicklung

## Ihr Profil

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master/Diplom [Uni]) in Elektrotechnik, Mechatronik, Informations- und Kommunikationstechnik, Embedded Systems, Automatisierungstechnik oder einer vergleichbaren technischen Fachrichtung
- Alternativ vergleichbare Qualifikation mit einschlägiger mehrjähriger Berufserfahrung im wissenschaftlich-technischen Umfeld
- Fundierte Kenntnisse in elektronischer Messtechnik sowie sicherer Umgang mit Labor- und Messgeräten wie Oszilloskopen, Funktionsgeneratoren, Labornetzteilen, Spektral- und Netzwerkanalysatoren
- Praktische Erfahrung im Aufbau, in der Inbetriebnahme, Fehlersuche und Instandhaltung komplexer elektronischer Labor- und Versuchsaufbauten
- Vertiefte Kenntnisse in mindestens einem der folgenden Bereiche: Hochfrequenztechnik, RF-Design, Mobilfunksysteme, Embedded Systems, hardwarenahe Automatisierung oder digitale Signalverarbeitung
- Sehr gute Programmierkenntnisse, insbesondere für hardwarenahe Anwendungen, Messautomatisierung oder technische Datenverarbeitung, z. B. in Python, C/C++, MATLAB oder vergleichbaren Programmiersprachen
- Sicherer Umgang mit MS-Office Programmen (Word, Excel und PowerPoint)
- Exzellente Deutschkenntnisse (mind. C2-Niveau) sowie sehr gute Englischkenntnisse (mind. C1-Niveau)
- Ausgeprägte Organisationsfähigkeit sowie strukturierte und eigenverantwortliche Arbeitsweise
- Hohes Maß an Eigeninitiative, Verantwortungsbewusstsein und Selbstmanagement
- Analytisches Denkvermögen sowie lösungsorientierte und praxisnahe („Hands-on“) Mentalität

## Stellenzusatz

Bei entsprechender Eignung ist eine Perspektive auf Entfristung gegeben.

*Wir bitten Sie, unsere [Onlineplattform](#) zu nutzen und von Bewerbungen auf dem Postweg oder per E-Mail abzusehen. Bewerbungen, die auf dem Postweg bei uns eingehen, werden nach Abschluss des Verfahrens nicht zurückgesendet.*

Wegen der im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren zu erhebenden personenbezogenen Daten bitten wir Sie, unsere Informationen nach Art. 13 und 14 Datenschutzgrundverordnung unter [www.fau.de](http://www.fau.de) zu beachten.

Die FAU versteht sich als moderner, weltoffener und familienfreundlicher Arbeitgeber. Wir begrüßen Ihre Bewerbung unabhängig von Ihrem Alter, Ihrem Geschlecht, Ihrer kulturellen und sozialen Herkunft, Religion, Weltanschauung, Behinderung oder sexuellen Identität. Haben Sie eine Schwerbehinderung oder sind schwerbehinderten Personen gleichgestellt, so berücksichtigen wir Sie bei wesentlich gleicher Eignung, Leistung und Befähigung bevorzugt. Gerne können Sie bei uns in Teilzeit arbeiten, wenn durch Job-Sharing eine vollumfängliche Wahrnehmung des Aufgabenbereichs gewährleistet ist.

Bei Wunsch können Sie eine Person der Gleichstellung zum Bewerbungsgespräch hinzuziehen, ohne dass dadurch Nachteile für Sie entstehen.